



Auf das Ergebnis der 14. „Aktion Schülerhilfe“ sind die Elftklässler des Lingener Franziskusgymnasiums zu Recht stolz. Freuen können sich aber auch der SKM und die Menschen, denen er hilft. Foto: Jessica Lehbrink

Franziskussschüler erarbeiten 6292 Euro

14. „Aktion Schülerhilfe“ zugunsten des SKM

Von Jessica Lehbrink

LINGEN. Mit der „Aktion Schülerhilfe“ haben die Schüler des 11. Jahrgangs vom Franziskusgymnasium Lingen jetzt 6292 Euro für den Katholischen Verein für soziale Dienste in Lingen (SKM) gesammelt.

Am 18. Juni stand für die Schüler des Franziskusgymnasiums schulfrei auf dem Stundenplan – allerdings im Rahmen eines sozialen Tages. Die Elftklässler hatten dabei die Gelegenheit, in Unternehmen oder privaten Haushalten zu arbeiten. Insgesamt haben sich 119 Gymnasiasten beteiligt. Die Entlohnung kommt nun dem SKM Lingen zugute. Der SKM

trägt dazu bei, dass Menschen in Not Hilfe finden und gesellschaftliche Bedingungen zu verbessern.

„Ich freue mich besonders, dass wir diese Aktion zum 14. Mal durchführen konnten. Das Ganze stellt schließlich auch eine Herausforderung dar“, sagt Heinz-Michael Klumparendt, Schulleiter des Franziskusgymnasiums Lingen. Der SKM sei eine wichtige Institution, die Menschen vor allem in der Umgebung helfe. Gerade auf die heutige Flüchtlingspolitik bezogen, gewännen solche Einrichtungen immer mehr an Bedeutung.

Willibald Böhm, stellvertretender Vorsitzender des SKM Lingen, betont: „Wir wollen nicht nur ‚kalte‘ Bil-

dung, sondern auch, dass diese Bildung ins Leben übersetzt wird.“ Das Projekt entstand aus einer einfachen Idee heraus, noch mehr Menschen sozial-karitativ zu engagieren.

„Das Ganze stellt schließlich auch eine Herausforderung dar“

**H.-M. Klumparendt,
Schulleiter**

Das Franziskusgymnasium ist in ein Netz politischer, wirtschaftlicher und sozialer Einrichtungen der Stadt und Region eingebunden. Daher sei es absolut der richtige Partner. Hier würde nicht nur eine gute Theorie, sondern auch eine gute Praxis

vermittelt werden.

Stolz auf seine Schüler und den reibungslosen Ablauf ist auch Jens Weber, Lehrer am Franziskusgymnasium, der die Aktion betreute: „Wir haben hiermit die Möglichkeit, ganz vielen Flüchtlingen, Obdachlosen, und bedürftigen Familien zu helfen.“

Als Dankeschön für ihr gutes Engagement erhalten die Schüler eine Party im Reholandpark mit Freigetränken. Ein besonderer Dank ging dabei an Laura Hofschroer, Ann-Kathrin Laake, Lisa-Marie Weiss und Laura Wassenberg. Die vier Gymnasiastinnen erhielten jeweils einen Buchgutschein im Wert von 20 Euro für ihre Mithilfe als Organisationsteam.